

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

hoffe ich alle diese Probleme der Rechts- und Kulturgeschichte des Ständewesens zusammenfassend behandeln und einigermaßen fördern zu können; eine erste Zusammenfassung habe ich seinerzeit als Berliner Habilitationsvortrag gegeben.

3.

Ich habe es stets für wichtig gehalten, auch die Geschichte der Wissenschaften, in unserem Falle vor allem der Urkundenforschung und ihrer Führer zu pflegen, denn die Kenntnis vom Werden unseres Wissens und unserer Methoden ist lehrreich für den Lehrer, für den Forscher und für die Lernenden, und die Taten der großen Männer der Wissenschaft eifern zur Nachahmung an und sind ein Stolz und eine Zierde für Volk und Reich⁹⁸).

SCHLUSS.

Wir stehen am Schlusse. Ich habe auseinandergesetzt, welche fundamentale Stellung die Urkundenforschung im Gesamtbereich der historischen Wissenschaften einnimmt; ich habe versucht, einen Einblick zu gewähren in das Wesen und die Bedeutung, in die Methoden und Ziele, in die Probleme, Ergebnisse und Arbeiten der Urkundenforschung, und ich habe auch mindestens kurz gezeigt, mit welchen besonderen Gebieten der Urkundenforschung wir uns hier

⁹⁸) Leo Santifaller, Emil von Ottenthal. In: *Der Schlern* 3, 1922, 188—192 mit 1 Tafel (61). — Leo Santifaller, Josef Tarneller. In: *Studi Trentini* 5, 1924, 269—270 (62). — (Leo Santifaller) mit Raimund Klebelsberg als Herausgeber: *Festschrift zu Ehren Emil von Ottenthals* (= *Schlern-Schriften* 9), XVI und 496 S., Innsbruck 1925 (63). — Leo Santifaller, Theodor von Sickel zu seinem 100. Geburtstag. In: *Der Schlern* 7, 1936, 504—505 (64). — Leo Santifaller, Oswald Redlich. Zum 17. September. In: *Der Schlern* 9, 1928, 357—361 mit 1 Tafel (65). — Leo Santifaller, Aloys Schulte zum goldenen Doktorjubiläum am 13. Dez. 1929. In: *Schlesische Volkszeitung* 1929, Dez. 13 (66). — Leo Santifaller, Emil von Ottenthal. In: *Archivio Storico Italiano* 89, 1931, 197—201 (67). — Leo Santifaller, *Festschrift Albert Brackmann* dargestellt von Freunden, Kollegen und Schülern, hrsg. von . . ., XII und 602 S., Weimar 1931 (68).